



MOVVOX
healthcare

movox gmbh
Unterferlach 112
A-9170 Ferlach

office@movox.at
www.movox.at
+43 660 948 28 70

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Bevor Sie das Wechseldrucksystem **movocare adm light** einsetzen, sollten Sie bitte die nachstehende Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen und die Warnhinweise beachten.

Inhaltsverzeichnis:

1. Das System / Einsatz- und Anwendungsbereich	Seite 3
2. Dekubitusgrad	Seite 3
3. max. Belastung / Patientengewicht	Seite 3
4. Indikationen / Kontraindikationen	Seite 3
5. Vorbereiten des Systems für den Einsatz	Seite 3
6. Statikmodus	Seite 4
7. Praktischer Test	Seite 4
8. CPR – Ventil	Seite 5
9. Warnhinweise	Seite 5
10. Wartung / Inspektion	Seite 5
11. Hygiene	Seite 5
12. Pflege, Reinigung, Desinfektion	Seite 6
13. Entsorgung	Seite 6
14. Technische Daten	Seite 7

1. Das System / Einsatz- und Anwendungsbereich

Das Wechseldrucksystem **movocare adm light** ist ein Auflagensystem, das auf die handelsüblichen Matratzen aufgelegt wird und somit in der häuslichen Pflege, den Pflegeheimen und den klinischen Bereichen eingesetzt werden kann.

Das Wechseldrucksystem besteht aus einem Steuergerät mit Pumpe und einer Betauflage mit 24 Luftzellen. 8 Zellen sind perforiert und ermöglichen eine Luftzirkulation. Der Überzug ist wasserdampfdurchlässig und wird auf die Matratze geklippt.

2. Dekubitusgrad

Das Wechseldrucksystem **movocare adm light** ist für den Einsatz bei einem Dekubitus Grad I-II geeignet.

Bei höheren Dekubitusgraden fragen sie nach **movocare adm plus** oder **movocare adm pro** nach.

3. maximale Belastung / Patientengewicht

Das Wechseldrucksystem **movocare adm light** ist für ein maximales Patientengewicht von 135 kg vorgesehen.

4. Indikation / Kontraindikation

Indikation Behandlung und Prophylaxe von Druckgeschwüren und Dekubitus.

Der Statikmodus kann bei Schmerz- oder schmerzempfindlichen Patienten verwendet werden.

Kontraindikation: wechselnder Auflagedruck sollte nicht bei Schmerz- oder bei schmerzempfindlichen Patienten eingesetzt werden. Darum Statikmodus oder andere Weichlagerungssystem anwenden.

5. So bereiten Sie das System für den Einsatz vor

1. Legen Sie die Matratze auf die Liegefläche, so dass die Schlauchenden am Fußende herauschauen.
2. Nehmen Sie die Pumpe, klappen Sie die Haken aus und hängen sie diese sicher an das Bettende oder stellen Sie sie auf eine glatte und flache Oberfläche
3. Verbinden Sie die Luftschläuche der Matratze mit der Pumpe.
4. Stecken Sie den Netzstecker der Pumpe in die Steckdose (220V).

5. Schalten Sie den Netzschalter auf ON - Statikmodus ist aktiviert. Die Pumpe beginnt die Matratze aufzublasen.

6. Nach dem Aufpumpen stellen Sie die gewünschte Härte der Matratze mit dem Drehknopf ein.

Gewichtstabelle

Einstellrad Pumpe MXPU400S										
POS	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
KG	45	55	65	75	85	95	105	115	125	135

7. Der Patient kann nun auf das System aufgelegt werden.

Nach 10 bis 15 Minuten hat sich das System eingependelt und arbeitet stabil. Jetzt können Sie den eingestellten Druck kontrollieren. Siehe **Pkt. 7. praktischer Test**

8. Über den Schalter Static / Alternate (Statik / Wechseldruck) wird der Betriebsmodus geändert

Hinweis :

Das Wechseldrucksystem kann auch bei Betten mit verstellbarer Liegefläche eingesetzt werden. Wird das Bett am Kopfteil hoch- bzw. aufgestellt, erhöhen Sie den eingestellten Matratzendruck um ca. 1-2 Stufen

6. Statikmodus

Schalten Sie den Modus-Schalter auf den Static - Modus

Für besondere Verwendungen (z. B. Schmerzpatienten, Patiententransport) kann das Gerät im Statikmodus betrieben werden. Im Statikmodus werden alle Zellen mit gleichem Druck belüftet, die Wechselwirkung ist aufgehoben. Bitte beachten Sie, dass durch die zyklische Einstellung des Getriebes das Umschalten bis zu max. 9-10 Min. dauern kann.

7. Praktischer Test

Wechseldruckbetrieb: Warten Sie bis ein Kammersystem entlüftet ist und versuchen Sie Ihre flache Hand an dem schwersten Körperteil des Patienten zwischen einer der entlüfteten Kammern und den Patienten zu schieben. Lässt sich die Hand mit leichtem Widerstand unterschieben, liegt der Patient optimal.

- Kann die Hand nicht darunter geschoben werden, liegt der Patient durch, bitte die Pumpe auf die nächst höhere Position stellen.
- Lässt sich die Hand ohne Widerstand unterschieben, liegt der Patient zu hart, vermindern Sie den Druck, in dem Sie auf die nächst niedrigere Position stellen.

Nach 10 bis 15 Minuten hat sich das System eingependelt und arbeitet stabil. Jetzt können Sie den eingestellten Druck wieder kontrollieren.

Statikmodus: Versuchen Sie die flache Hand zwischen dem schwersten Körperteil des Patienten und der Kammer zu schieben. Lässt sich die Hand mit leichtem Widerstand unterschieben, liegt der Patient optimal.

- Kann die Hand nicht darunter geschoben werden, liegt der Patient durch, bitte die Pumpe auf die nächst höhere Position stellen.
- Lässt sich die Hand ohne Widerstand unterschieben, liegt der Patient zu hart, vermindern Sie den Druck, in dem Sie auf die nächst niedrigere Position stellen.

Nach 10 bis 15 Minuten hat sich das System eingependelt und arbeitet stabil. Jetzt können Sie den eingestellten Druck wieder kontrollieren.

8. CPR - Ventil

Das Wechseldrucksystem **movocare adm light** ist mit einem CPR-Notfallventil ausgestattet. Es ermöglicht eine Spontanentlüftung innerhalb weniger Sekunden um beispielsweise Reanimationsmaßnahmen durchzuführen.

Ziehen Sie die Lasche mit der Aufschrift CPR hoch und die Luft entweicht sofort aus den Ventilen.

9. Warnhinweise

- Rauchen Sie nie in der Nähe der Matratze und Pumpe
- Halten Sie die Pumpe von heißen Oberflächen fern.
- Steuergerät vor Feuchtigkeit und direkter Nässe schützen
- Schläuche knickfrei halten
- Beim Bewegen des Bettes Netzstecker ziehen.
- Niemals am Kabel ziehen.
- Explosionsgefahr bei Verwendung von brennbaren Anästhetika.

10. Wartung / Inspektion

Beim Wechseldrucksystem **movocare adm light** handelt es sich um ein Medizinprodukt nach den RL 93/42/EWG und des MPG. Beim Einsatz und bei der Anwendung sind diese rechtlichen Grundlagen anzuwenden.

Das System ist für den erneuten Wiedereinsatz geeignet. Es sind jedoch die Hygienebestimmungen zu beachten und eine fehlerfreie Funktion sicher zu stellen.

Sie sollten das Gehäuse des Aggregates und das Stromkabel regelmäßig auf Abnutzung oder Beschädigung prüfen. (Achten sie beim Verschieben des Bettes, dass kein Zug auf das Kabel bzw. das Aggregat entsteht)

Die Sicherheitstechnische Kontrolle gemäß §6 der MPBV muss entsprechend den gesetzlichen Vorgaben spätestens alle 24 Monate erfolgen.

11. Hygiene

Systeme, die zum erneuten Wiedereinsatz kommen, sind auf der Grundlage der Richtlinien des RKI „für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention“, oder anderer gültiger Vorschriften, aufzubereiten.

Richten Sie sich bei der Desinfektion der Produkte nach der Desinfektionsmittelliste und den Richtlinien der DGHM oder anderer gültiger Vorschriften und verwenden Sie nur die darin aufgelisteten bzw. zugelassene Produkte. Beachten Sie die von dem jeweiligen Hersteller eines Präparates vorgeschriebenen Anwendungshinweise.

12. Pflege, Reinigung, Desinfektion

Verschmutzungen können mit lauwarmen Wasser und einem Lappen entfernt werden. Dem Wasser können sanfte Reinigungsmittel zugesetzt werden- Keine aggressiven oder scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel verwenden.

Liegeflächen regelmäßig bzw. nach jeder Reinigung desinfizieren. Verwendung von handelsüblichen Flächendesinfektionsmitteln bevorzugen. Richten Sie sich bei der Reinigung/Desinfektion nach den Vorgaben des jeweiligen Herstellers.

13. Entsorgung

Matratze / Auflage:

Die in der Matratze / Auflager verwendeten Materialien stellen keine Gefahr für die Umwelt dar. Sie können über den Hausmüll entsorgt werden. Vorzugsweise sind sie der zuständigen offiziellen Müllverbrennung zuzuführen.

Steuergerät:

Das Steuergerät ist Elektroschrott. Es ist der dafür zuständigen Entsorgungsstelle zu übergeben. Die Elektrogeräte der **movox gmbh** sind registriert.

14. Technische Daten

Abmessungen Matratzenauflage (Länge x Breite x Höhe) Materialdicke Pumpe (Länge x Breite x Höhe)	200cm x 86cm x 7,5cm 0,34mm 26,5cm x 13,5cm x 10cm
Gewicht Matratzenauflage Pumpe	5,0kg 1,4kg
Belastbarkeit Max. Patientengewicht	135kg
Elektrik Betriebsspannung Sicherungen	~230V 50Hz - 0,1A max. T1A 250V
Umgebungsbedingungen <u>Betriebsbedingungen</u> Umgebungstemperatur Relative Luftfeuchtigkeit <u>Lager- und Versandbedingungen</u> Umgebungstemperatur Relative Luftfeuchtigkeit	10°C bis 40°C 10% bis 75% -18°C bis +43°C 10% bis 95%